

Datenschutzinformation für (angehende) Unterstützte/anfragende Personen bei der Fürsorgeeinrichtung der Bezirksärztekammer Nordwürttemberg (Fürsorgeeinrichtung)

gemäß Art. 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)

Mit den nachfolgenden Informationen möchten wir Sie über unseren Umgang mit personenbezogenen Daten im Rahmen Ihrer Anfrage und ggf. der Durchführung eines Prüfverfahrens bei der Fürsorgeeinrichtung sowie der Gewährung einer Unterstützung durch die Fürsorgeeinrichtung und über Ihre Rechte im Zusammenhang mit der Verarbeitung von personenbezogenen Daten informieren.

1. Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlicher im Sinne des Art. 13 Absatz 1 lit. a, Art. 14 Absatz 1 lit. a DS-GVO ist für den Bereich der Bezirksärztekammer Nordwürttemberg (regionale Gliederung der Landesärztekammer Baden-Württemberg – Körperschaft des öffentlichen Rechts) der Präsident der Bezirksärztekammer Nordwürttemberg, Jahnstraße 5, 70597 Stuttgart.

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter der E-Mail-Adresse Datenschutz@baek-nw.de oder postalisch unter folgender Anschrift: Bezirksärztekammer Nordwürttemberg, Datenschutz, Jahnstraße 5, 70597 Stuttgart.

3. Zweck und Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Die Bezirksärztekammer Nordwürttemberg hat gemäß § 4 Absatz 7 Heilberufe-Kammergesetz (HBKG) i. V. m. § 15 Abs. 1 Nr. 11 Satzung der Landesärztekammer Baden-Württemberg (Satzung) mit der Fürsorgeeinrichtung eine Wohlfahrtseinrichtung geschaffen, deren Aufgabe es nach der Satzung der Fürsorgeeinrichtung ist, Ärzten sowie Hinterbliebenen von Ärzten Unterstützung in Geld zu gewähren, wenn sie in wirtschaftliche Bedrängnis geraten.

Im Rahmen dieser Aufgabe verarbeiten wir personenbezogene Daten, um Ihrem Anliegen/Ihren Antrag auf Unterstützung nachgehen zu können bzw. bei Genehmigung einer Unterstützung, Ihnen die Unterstützung zukommen lassen zu können. Hierzu verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, soweit Sie uns diese zugänglich gemacht haben oder noch zur Verfügung stellen werden, wie Name, Anschrift, Geburtsdatum, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, ärztliche Tätigkeit, Einkommensverhältnisse, Rentenleistungen, Vermögen, Unterhaltungspflichten, Wohnverhältnisse, gesundheitliche Verhältnisse, finanzielle Belastungen, Angaben zum verstorbenen

Ehegatten/Mutter/Vater sowie sonstige personenbezogene Daten, die Sie uns zum Zwecke der Durchführung eines Prüfverfahrens im Hinblick auf

¹⁾ Zur besseren Lesbarkeit wird durchgehend die grammatikalisch männliche Form verwendet.

Gewährung einer Unterstützungsleistung mitgeteilt haben.

Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten in dem Prüfverfahren ist Art. 6 Absatz 1 lit. e), Absatz 3 DS-GVO i. V. m. § 4 Landesdatenschutzgesetz Baden-Württemberg (LDSG), § 4 Absatz 7 HBKG, § 15 Abs. 1 Nr. 11 Satzung und der Richtlinie für die Fürsorgeeinrichtung sowie der Satzung der Fürsorgeeinrichtung der Bezirksärztekammer Nordwürttemberg.

Soweit wir im Rahmen des Prüfverfahrens Gesundheitsdaten im Sinne des Art. 4 Nr. 15 DS-GVO von Ihnen verarbeiten, erfolgt dies aufgrund einer ausdrücklichen Einwilligung von Ihnen. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung dieser besonderen Kategorie von personenbezogenen Daten ist Art. 9 Absatz 2 lit. a DS-GVO.

4. Empfänger der personenbezogenen Daten

Innerhalb der Bezirksärztekammer Nordwürttemberg erhalten nur diejenigen Personen Zugriff auf Ihre Daten, die mit der Bearbeitung Ihres Anliegens/Antrages befasst sind. Die Mitglieder des Fürsorgeausschusses und alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Bezirksärztekammer Nordwürttemberg unterliegen der Verpflichtung zur Wahrung der (dienstlichen) Verschwiegenheit.

Eine Weitergabe an andere Stellen/Dritte (die nicht am Prüfverfahren beteiligt sind) erfolgt nur insoweit, als dies gesetzlich zulässig ist oder Sie uns hierzu Ihre Einwilligung erteilt haben. Gesundheitsdaten übermitteln wir nur an Dritte, soweit Sie hierzu eingewilligt haben.

Eine Datenübermittlung an Stellen in Staaten außerhalb der Europäischen Union (sogenannte Drittstaaten) ist nicht beabsichtigt.

5. Speicherdauer

Wir verarbeiten und speichern Ihre Daten, solange es für die Erfüllung der o.g. Zwecke, insbesondere unserer gesetzlichen Pflichten (z. B. auch Aufbewahrungsfristen), erforderlich ist. Sind die Daten für die Erfüllung dieser Zwecke und unserer Pflichten nicht mehr erforderlich, werden diese gelöscht. Nach der Gemeinsamen Anordnung der Ministerien über die Verwaltung des Schriftguts der Behörden, Dienststellen

und sonstigen Einrichtungen des Landes wird Schriftgut 10 Jahre aufbewahrt, sofern keine kürzeren datenschutzrechtlichen Fristen zu beachten sind.

6. Betroffenenrechte

Sie haben das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DS-GVO, das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DS-GVO, das Recht auf Löschung nach Art. 17 DS-GVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DS-GVO, sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit aus Art. 20 DS-GVO soweit dem keine gesetzlichen Vorgaben entgegenstehen (insbes. nach Art. 15, 17 DS-GVO, §§ 9 und 10 LDSG).

Die Löschung personenbezogener Daten nach Art. 17 der DS-GVO in den Akten der Bezirksärztekammer Nordwürttemberg kann grundsätzlich erst verlangt werden, wenn die betreffenden Verfahren abgeschlossen und die jeweils geltenden Aufbewahrungsfristen abgelaufen sind. Archivwürdige Vorgänge müssen nach Maßgabe des Landesarchivgesetzes an das Landesarchiv abgegeben werden.

Sie haben aus Art. 21 DS-GVO ferner das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 e DS-GVO (Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse) und/oder Art. 6 Abs. 1 f DS-GVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen.

Sofern Sie eine Einwilligung erteilt haben, so haben Sie das Recht, diese Einwilligung jederzeit für eine zukünftige Verarbeitung zu widerrufen (Art. 7 Absatz 3 DS-GVO). Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch den Widerruf nicht berührt (Art. 7 DS-GVO).

Wenn Sie diese Rechte wahrnehmen möchten, wenden Sie sich bitte per E-Mail unter Datenschutz@baek-nw.de oder postalisch an die Bezirksärztekammer Nordwürttemberg, Datenschutz, Jahnstraße 5 in 70597 Stuttgart.

7. Aufsichtsbehörden und Beschwerderecht

Die Bezirksärztekammer Nordwürttemberg ist eine regionale Gliederung der Landesärztekammer Baden-Württemberg – Körperschaft des öffentlichen Rechts und unterliegt deren Aufsicht. Die Landesärztekammer Baden-Württemberg hat ihren Sitz in der Jahnstraße 40 in 70597 Stuttgart und unterliegt der Rechtsaufsicht des Ministeriums für Soziales und Integration Baden-Württemberg, Else-Josenhans-Straße 6 in 70173 Stuttgart.

Zuständige Datenschutzbehörde für die Landesärztekammer Baden-Württemberg und ihre regionale Gliederung, die Bezirksärztekammer Nordwürttemberg ist der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit des Landes Baden-Württemberg, Königstraße 10a in 70173 Stuttgart. Dorthin können Sie sich wenden, wenn Sie der Meinung sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt.

8. Datenquellen

Grundsätzlich erheben wir Ihre Daten nur direkt bei Ihnen. In bestimmten Fällen kann es jedoch vorkommen, dass wir Daten von Dritten erhalten, wie z. B. von Bevollmächtigten oder sonstigen Dritten, die an dem Prüfverfahren beteiligt sind.

9. Pflicht zur Bereitstellung von Daten

Es besteht für Sie keine Verpflichtung zur Bereitstellung von personenbezogenen Daten.

Werden die notwendigen personenbezogenen Daten von Ihnen jedoch nicht bereitgestellt, kann dies unter Umständen zur Folge haben, dass eine umfassende Bearbeitung Ihres Anliegens/Antrags nicht erfolgen kann.